



ROEMHELD
HILMA ■ STARK

Ansprechpartner:

Ralf Trömer
Marketing
Tel.: +49 (0) 6405 / 89-353
Fax: +49 (0) 6405 / 89-374
E-Mail: r.troemer@roemheld.de

F. Stephan Auch
auchkomm Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 (0) 911 27 47 100
E-Mail: fsa@auchkomm.de

Römheld GmbH
Friedrichshütte
Römheldstraße 1-5
35321 Laubach
Germany
Tel.: +49 (0) 6405 / 89-0
Fax: +49 (0) 6405 / 89-211
E-Mail: info@roemheld.de
www.roemheld.de

Presse-Information 3/2023

- **ROEMHELD zeigt auf der EMO flexibles Rüsten und Automatisieren ab Losgröße 1**
- **Kompakte, hochvariable Spannelemente und Sensorik**

Laubach, den 13. Juli 2023. ROEMHELD stellt auf der EMO Lösungen und Komponenten zur Produktionsautomatisierung sowie variable Spanntechnik zum flexiblen Rüsten von Werkstücken vor.

Besonders kompakt sind eine neue, kleine Version des Elektro-Schwenkspanners und die bewährten hydraulischen Schwenkspanner, die erstmals mit einer integrierten pneumatischen Positionskontrolle angeboten werden.

Auf eine Automatisierung und auf Industrie 4.0-Anwendungen zielt ein Messedemonstrator, der verschiedene Spannelemente im Einsatz zeigt, die mit umfangreicher Sensorik ausgestattet sind. Den gleichen Fokus hat eine neue elektrische Mediendurchführung, die gleichfalls zu einer durchgehenden Digitalisierung und Kommunikation der Spannmittel beiträgt.

ROEMHELD zeigt außerdem Lösungen zur Produktionsautomatisierung von Paletten und Werkstücken, wie selbst kleine und mittelgroße Unternehmen ab Losgröße 1 mannos, effizient und flexibel produzieren können.

Messepremiere feiert der zentrisch spannende Maschinenschraubstock HILMA.UC 125. Mit ihm können Anwender schneller für unterschiedliche Werkstücke umrüsten, gleichzeitig werden weniger Spannmittel für unterschiedlichste Spannaufgaben benötigt. Außerdem sind die komplett überarbeiteten Maschinenschraubstöcke der HILMA.NC-Produktreihe zu sehen.

Sämtliche Neuheiten, eine Produktauswahl aus dem großen Spanntechnik-Sortiment sowie verschiedene kundenspezifische Spannlösungen zeigt ROEMHELD auf der EMO vom 18. bis 23. September in Hannover in Halle 4 an Stand E54.

Elektromechanischer Schwenkspanner jetzt in kleiner Baugröße



Für kleine Bauräume stellt ROEMHELD eine kompakte Version seines bewährten Elektro-Schwenkspanners vor. Er ist der bislang einzige elektromechanische Schwenkspanner, der am Markt erhältlich ist. Die axiale Zugkraft des kleinen Kraftpaketes beträgt 2,7 kN, sein Spannhub 13 mm. Das Schwenken des Spanneisens um 180° erfordert nur einen axialen Hub von 3 mm.

Tellerfedern ermöglichen ein mechanisches Nachsetzen, so dass jederzeit präzise gespannt wird. Zu einer hohen Prozesssicherheit tragen zudem verschiedene Merkmale und Funktionskontrollen bei. Einen sicheren Betrieb gewährleistet der selbsthemmende Spindeltrieb. Wird die Energiezufuhr getrennt, bleibt die Spannkraft trotzdem erhalten. Für eine Automatisierung lassen sich sämtliche Befehle und Informationen sich auf Wunsch kabellos mittels optional erhältlichem IO-Link -Anschluss übertragen.

Integrierte Positionskontrolle für Schwenkspanner spart Platz

Ebenfalls kompakt gebaut sind die Modelle der bewährten hydraulischen Schwenkspanner-Baureihen für 70 bar und 120 bar Betriebsdruck: Sie sind bei unveränderter Baugröße jetzt mit integrierter pneumatischer Positionskontrolle erhältlich. Dadurch sparen Anwender im Vergleich zur bisher verfügbaren Positionskontrolle Platz. Angeboten werden die doppelt wirkenden Elemente mit oben liegendem Flansch in vier Baugrößen. Sie sind dank ihrer kompakten Bauform teilweise versenkbar und erreichen schon bei 70 bar Betriebsdruck sehr hohe effektive Spannkraften von bis zu 13,3 kN.

So wird die Spanntechnik fit für Industrie 4.0

Wie die Spanntechnik auf die aktuellen und zukünftigen Anforderungen von Industrie 4.0-Anwendungen reagiert, zeigt ROEMHELD auf seinem Stand. Auf einem Messedemonstrator sind verschiedene Spannelemente wie Hebelspanner, Schwenkspanner und Bohrungsspanner im Einsatz zu sehen, ausgestattet mit umfangreicher Sensorik für Industrie 4.0-Applikationen.

Bei allen Elementen zeigt ein Display die jeweilige Hubstellung, Spannkraft und den Spanndruck an. Integrierte Kraft-, Weg- und Drucksensoren messen die Werte in Echtzeit und geben die Daten weiter. In verschiedenen Komponenten sind ferner Sensoren zur Weg- und Drucküberwachung sowie zur Kontrolle der Hubstellung integriert.

Die Sensorik ermöglicht zahlreiche Aussagen über die zur Bearbeitung gespannten Werkstücke und Vorrichtungen. Dadurch wird zum einen sichergestellt, dass ein Bauteil für den Fertigungsprozess richtig und sicher fixiert ist. Werden Fehler erkannt, kann es bereits vor der Zerspannung aussortiert werden. Zum anderen lässt sich die Qualität der Werkstücke während der Bearbeitung permanent überwachen und lückenlos dokumentieren.

Neue elektrische Mediendurchführung für eine durchgehende Digitalisierung



Neu auf der Messe ist eine Mediendurchführung für elektrische Signale, speziell für den Einsatz auf CNC-Bearbeitungszentren. Diese gab es bisher nur für Öl und Druckluft. Damit wird eine durchgehende Digitalisierung und Kommunikation aller Spannmittel ermöglicht. Zu sehen ist die elektrische Mediendurchführung im Einsatz an dem modularen Sensorsystem STARK.intelligence, mit dem verschiedene Nullpunktspannsysteme für den digitalen Betrieb erweitert werden können.

Mit STARK.intelligence verbundene Nullpunktspannsysteme messen in Echtzeit Wege, Positionen, Temperaturen und Drücke, so dass ein Zustandsbild des Spannmittels entsteht. Die Informationen können darüber hinaus via IO-Link-Schnittstelle direkt in den Bearbeitungsprozess eingebunden und für eine Automatisierung genutzt werden.

Effiziente Produktionsautomatisierung ab Losgröße 1

Verschiedene Möglichkeiten für eine mannlose, effiziente und flexible Produktion bei kleinen Stückzahlen und vielen unterschiedlichen Bauteilen präsentiert ROEMHELD anhand einer Automationszelle.

Als alternative Lösungen werden dabei nebeneinander der hydraulisch doppelwirkende Maschinenschraubstock HILMA.ASH, der elektrische HILMA.ASE und der HILMA.MCP als mechanischer Vertreter in Aktion gezeigt. Damit demonstriert ROEMHELD, wie mit Hilfe seines Produktprogramms für jeden Anwendungsfall und für unterschiedliche Medienverfügbarkeiten geeignete Automatisierungslösungen gefunden werden können. Eine durchgängige Zustandsüberwachung, kompromisslose Verfügbarkeit und eine hohe Variabilität bilden die Basis für eine erfolgreiche mannlose Fertigung.

Universell und flexibel: Der neue modulare Maschinenschraubstock HILMA.UC 125

Ein hochvariables Spannmittel für verschiedene Spannaufgaben, das Anwender schneller für unterschiedliche Werkstücke umrüsten können ist der neue zentrisch spannende Maschinenschraubstock HILMA.UC 125.

Die Spannweite kann mit wenigen Handgriffen auf bis zu 600 mm verlängert werden. Für Roh- und Fertigteile sowie kubische und runde Werkstücke werden verschiedene Spannbacken im Standardprogramm angeboten. So sind bei veränderten Anforderungen an die Fertigung keine weiteren Investitionen in neue Spannmittel erforderlich. Die neue Produktfamilie lässt sich perfekt mit den vorhandenen Nullpunktspannsystemen kombinieren, um die Flexibilität noch weiter zu erhöhen.

Der modular aufgebaute Allrounder für die 3- bis 5-Achs-Bearbeitung punktet zudem mit einer besonderen Spannphysik, die das Aufbiegen des Spanners und das Abheben des Werkstücks unterbindet.



Komplett überarbeitete HILMA.NC-Maschinenschraubstöcke

Die beliebte Baureihe der modularen HILMA.NC-Maschinenschraubstöcke ist auf der EMO in einer komplett überarbeiteten Fassung zu sehen. Die bevorzugt auf vertikalen Bearbeitungszentren eingesetzten Spannmittel gibt es für verschiedene Bearbeitungsstrategien und Automatisierungsgrade in zwei Ausführungen: als HILMA.NC, bei dem die Spannkraft manuell über Handkurbeln eingeleitet wird, oder als hydraulisch angetriebenen HILMA.NCH. Die Spannkraft beträgt modellabhängig bis zu 50 kN in der mechanischen Variante und maximal 63 kN bei hydraulischer Betätigung.

Dank ihres modularen Aufbaus, eines breiten Zubehörangebots und unterschiedlicher Positionierungs- und Befestigungsoptionen passen sich HILMA.NC-Maschinenschraubstöcke optimal an unterschiedliche Bearbeitungsaufgaben, Maschinen und Umgebungen an. Erhältlich sind Backenbreiten von 100, 125 und 160 mm mit jeweils bis zu fünf Standardbaulängen zwischen 380 bis 1200 Millimeter.

Über die ROEMHELD Gruppe:

Ob in der der Medizintechnik, dem Maschinenbau, der Automobil-, Luftfahrt- und Agrarindustrie oder der Fertigung von Gehäusen für Smartphones: Technologien und Produkte von den Unternehmen der ROEMHELD Gruppe kommen bei der Herstellung zahlreicher Industriegüter und Waren für den Endverbraucher seit über 80 Jahren zum Einsatz.

Das ständig wachsende Angebot von mehr als 25.000 Katalogartikeln umfasst innovative und smarte Lösungen zum manuellen und automatisierten Spannen und Rüsten von Werkzeugen, Werkstücken, Vorrichtungen und Paletten sowie für das Handling und die Montage. Sie werden weltweit in zahlreichen Industrieunternehmen eingesetzt, insbesondere in der Zerspanung, der Umformtechnik, der Kunststoffverarbeitung und dem 3D-Druck.

Im Fokus stehen stets Effizienz und Produktivität – durch minimale Rüstzeiten, eine schnelle Fertigung sowie eine hohe Flexibilität.

Innovation durch Tradition: Seinen Ursprung hat ROEMHELD in der 1707 gegründeten Gießerei Friedrichshütte, die heute noch zur ROEMHELD Gruppe gehört und eines der ältesten aktiven Industrieunternehmen in Deutschland ist.

Zur inhabergeführten Unternehmensgruppe gehören drei Mitglieder. Die Römheld GmbH Friedrichshütte, Laubach/Deutschland, steht für Werkstück-Spannelemente, Montage- und



Handhabungstechnik sowie Werkzeugspann- und Wechseltechnik. Nullpunkt-Spannsysteme, Maschinenschraubstöcke und Turmspannsysteme werden von der STARK Spannsysteme GmbH, Rankweil/Österreich, produziert. Die technische Beratung und Entwicklung von Maschinenschraubstöcken, Turmspannsystemen sowie Werkzeugspann- und Wechseltechnik findet bei der Hilma-Römheld GmbH in Wilnsdorf/Deutschland statt.

Die Unternehmensgruppe beschäftigt etwa 530 Mitarbeiter und ist in über 50 Ländern mit Service- und Vertriebsgesellschaften vertreten. Sie erzielt jährlich einen Umsatz von mehr als 90 Mio. Euro.



Fotos:



Foto 1:

Den elektromechanischen Schwenkspanner gibt es jetzt auch in einer kleinen Baugröße (Foto: ROEMHELD).



Foto 2:

Die bewährten hydraulischen Schwenkspanner-Baureihen sind bei unveränderter Baugröße jetzt mit integrierter pneumatischer Positionskontrolle erhältlich. Dadurch sparen Anwender im Vergleich zur bisher verfügbaren Positionskontrolle Platz (Foto: ROEMHELD).

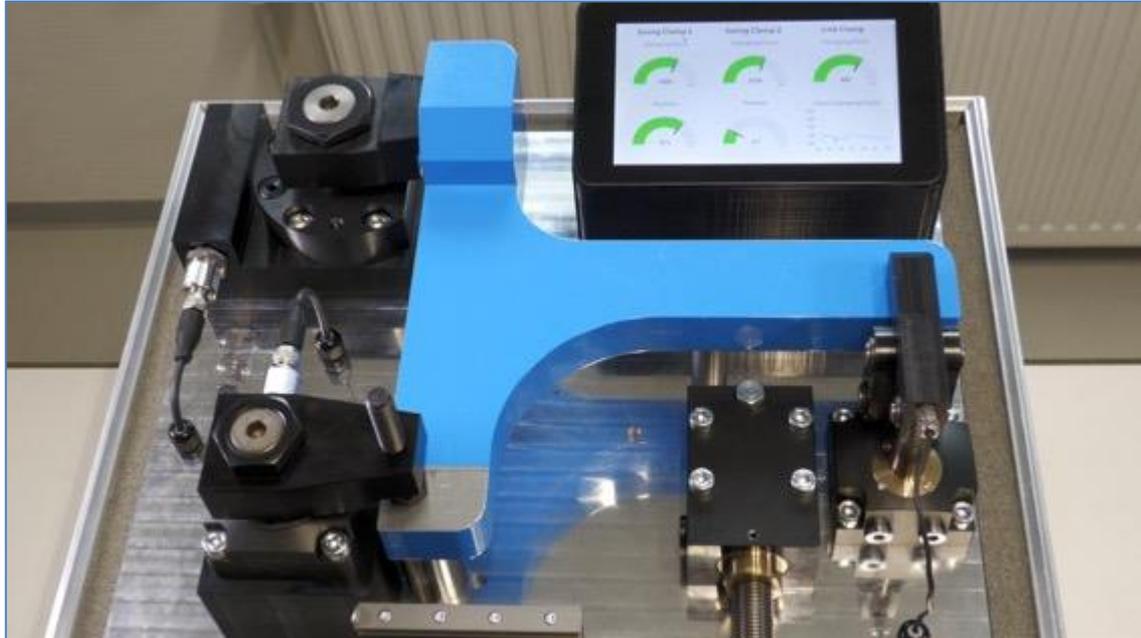


Foto 3:

Auf einem Demonstrator am EMO-Stand zeigt ROEMHELD verschiedene Spannelemente wie Hebelspanner, Schwenkspanner und Bohrungsspanner im Einsatz, ausgestattet mit umfangreicher Sensorik für Industrie 4.0-Applikationen (Foto: ROEMHELD).

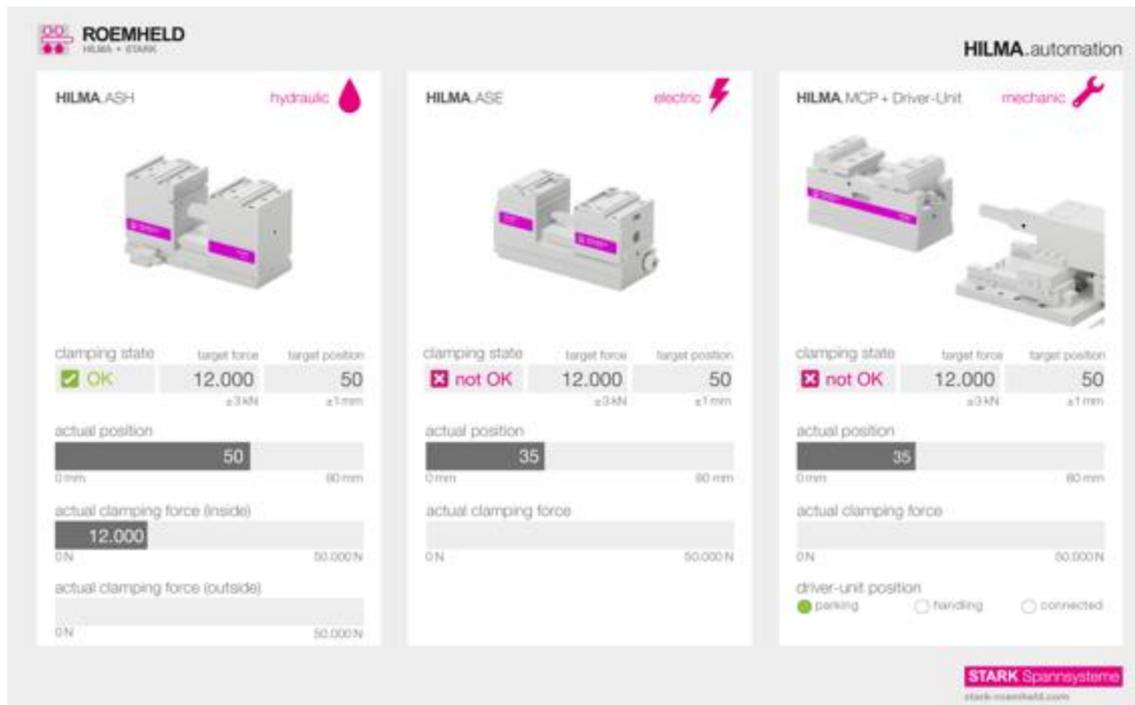


Foto 4:

Automationszelle mit einer Komplettlösung aus Nullpunktspannsystemen, Schraubstöcken und Schnittstellen für die mannlose Fertigung ab Losgröße 1. Zu sehen sind drei unterschiedliche Spannsysteme: der hydraulisch doppelwirkende Maschinenschraubstock HILMA.ASH, der elektrische HILMA.ASE und der HILMA.MCP als mechanischer Vertreter (Foto: STARK).



Foto 5:

Mit dem neuen Maschinenschraubstock HILMA.UC können Anwender Schraubstöcke für unterschiedliche Werkstücke schneller umrüsten und benötigen weniger Spannmittel (Foto: STARK).



Foto 6:

Die komplett überarbeitete HILMA.NC-Baureihe (Foto: STARK).

Den Presstext als Word-Dokument und das Bildmaterial in Druckqualität können Sie außerdem hier herunterladen:

https://www.auchkomm.com/aktuellepresstexte#PI_511

Belegexemplar erbeten:

auchkomm Unternehmenskommunikation, F. Stephan Auch, Hochstraße 11, D-90429 Nürnberg,
fsa@auchkomm.de, www.auchkomm.de